

Unsere Mitarbeitenden stellen sich vor:

Dr. Jens R. Wilde, Facharzt für Arbeitsmedizin FMH



Ich bin seit 30 Jahren erfolgreich in verschiedenen Positionen und Funktionen im Gesundheitsbereich unterwegs. Als Arzt arbeitete ich in der Chirurgie, Inneren Medizin, Notfallmedizin, Orthopädie und Psychiatrie. Weitere Stationen meines Berufsweges führten mich ins Management der privaten Krankenversicherung und eines Krankenhauses.

Als Facharzt für Arbeitsmedizin betreue ich seit vielen Jahren Kunden vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum Grosskonzern erfolgreich in verschiedenen Branchen.

Vor zwei Jahren erfüllte ich mir meinen Lebenstraum und kam mit meiner lieben Ehefrau in die Schweiz. Meine erste Station war in der Arbeitsmedizin in Pratteln, der eine einjährige hausärztliche Tätigkeit in St. Gallen folgte.

Seit diesem Jahr bin ich für die Firma AEH Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG in Bern und Zürich tätig. Ich bin Mitglied in der Schweizerischen Gesellschaft für Arbeitsmedizin SGARM sowie als BAV-Vertrauensarzt und Verkehrsmediziner Stufe 3 anerkannt. Viel Freude habe ich an der Ausbildung von Nachwuchs-ArbeitsmedizinerInnen und bin gerne als Referent mit den Themen zur Kommunikation und Persönlichkeitsentwicklung unterwegs.

Nun wurde ich nach meiner Meinung zu meinem aktuellen Arbeitgeber gefragt. Was gefällt mir an der Arbeit bei der AEH in Bern?

Ich mag einen strukturierten Arbeitsplatz mit klaren Aufgaben und Zukunftspotenzial. Die Geschäftsführung hat sich für eine Förderung der Arbeitsmedizin entschlossen und neue Arbeitsplätze mit dem klaren Auftrag für neue Geschäftsfelder geschaffen. Einen solchen Arbeitsplatz darf ich nun nutzen, meine bisher erworbenen Erfahrungen und Zulassungen in der Schweiz weiterzuentwickeln. Als Teamplayer freue ich mich besonders über die intensive Unterstützung meiner Kollegen und Kolleginnen dabei.

Aktuell wirke ich bei der Positionierung der Firma AEH zu medizinischen Tauglichkeitsuntersuchungen für Bahngesellschaften, Speditionen und Reedereien mit. In diesen Bereichen kann noch viel in der Schweiz erschlossen werden und ich freue mich hier mithelfen und aufbauen zu dürfen. Ferner begleite ich interne Prozesse für geschmeidigere Abläufe und IT-unterstützende Anwendungen für eine zukunftssichere Positionierung der Firma AEH im Schweizer Arbeitsschutzmarkt.

Es ist einfach schön, wenn man sich gebraucht fühlen und sehr gute Dinge weiter mitgestalten darf. Ich fühle mich von meinen Kollegen und Kolleginnen sowie von meinem privaten Umfeld in der Schweiz sehr willkommen.